







# XXVI. Wander-Verammlung deutscher und österreicherischer Bienenzüchter zu Erfurt am 5. bis 8. September 1881.

**Ausschreibung.**  
Die Lieferung von 47,200 roten Mauersteinen, 255,000 weißen, 58,000 Ziegelsteinen, 2,700 Kaminsteinen zum Erweiterungsbau der Bürgermädchenschule in der großen Steinstraße soll im Wege der Ausschreibung vergeben werden.  
Angebote sind bis zum  
**S. D. Wts. Vormittags 10 1/2 Uhr**  
auf dem Stadtbauamt einzulegen, wofolbst die Bedingungen und Zeichnungen ausliegen.  
Halle a/S., den 3. August 1881. **Der Stadtbaurath.**  
Lobausen.

**Ausschreibung.**  
Die Lieferung von 426 cbm Korpsh-Bruchsteinen zum Erweiterungsbau der Bürgermädchenschule in der großen Steinstraße soll im Wege der Ausschreibung vergeben werden.  
Angebote sind bis zum  
**S. D. Wts. Vormittags 10 1/2 Uhr**  
auf dem Stadtbauamt einzulegen, wofolbst die Bedingungen und Zeichnungen ausliegen.  
Halle a/S., den 3. August 1881. **Der Stadtbaurath.**  
Lobausen.

**Ausschreibung.**  
Die Steinhauerarbeiten einschließlich Materiallieferung zum Erweiterungsbau der Bürgermädchenschule in der großen Steinstraße, veranschlagt zu 2726,80 M., sollen im Wege der Ausschreibung vergeben werden.  
Angebote sind bis zum  
**S. D. Wts. Vormittags 10 1/2 Uhr**  
auf dem Stadtbauamt einzulegen, wofolbst die Bedingungen und Zeichnungen ausliegen.  
Halle a/S., den 3. August 1881. **Der Stadtbaurath.**  
Lobausen.

**Ausschreibung.**  
Die Lieferung von 174 cbm gelochten Kalk zum Erweiterungsbau der Bürgermädchenschule in der großen Steinstraße soll im Wege der Ausschreibung vergeben werden.  
Angebote sind bis zum  
**S. D. Wts. Vormittags 11 Uhr**  
auf dem Stadtbauamt einzulegen, wofolbst die Bedingungen und Zeichnungen ausliegen.  
Halle a/S., den 3. August 1881. **Der Stadtbaurath.**  
Lobausen.

**Ausschreibung.**  
Die Lieferung von 423,5 cbm Saalwand zum Erweiterungsbau der Bürgermädchenschule in der großen Steinstraße soll im Wege der Ausschreibung vergeben werden.  
Angebote sind bis zum  
**S. D. Wts. Vormittags 11 Uhr**  
auf dem Stadtbauamt einzulegen, wofolbst die Bedingungen und Zeichnungen ausliegen.  
Halle a/S., den 3. August 1881. **Der Stadtbaurath.**  
Lobausen.

**Ausschreibung.**  
Die Maurerarbeiten zum Erweiterungsbau der Bürgermädchenschule in der großen Steinstraße, veranschlagt zu 9262,45 M., sollen im Wege der Ausschreibung vergeben werden.  
Angebote sind bis zum  
**S. D. Wts. Vormittags 11 Uhr**  
auf dem Stadtbauamt einzulegen, wofolbst die Bedingungen und Zeichnungen ausliegen.  
Halle a/S., den 3. August 1881. **Der Stadtbaurath.**  
Lobausen.

**Ausschreibung.**  
Die Zimmerarbeiten einschließlich Materiallieferung zum Erweiterungsbau der Bürgermädchenschule in der großen Steinstraße, veranschlagt zu 10570,61 M., sollen im Wege der Ausschreibung vergeben werden.  
Angebote sind bis zum  
**S. D. Wts. Vormittags 11 Uhr**  
auf dem Stadtbauamt einzulegen, wofolbst die Bedingungen und Zeichnungen ausliegen.  
Halle a/S., den 3. August 1881. **Der Stadtbaurath.**  
Lobausen.

**Greysburg a/Anst. (Thüringen), den 1. August 1881.**  
**P. P.**  
Nachdem das mit meinem Bruder Amandus am hiesigen Wlabe unter der Firma  
**Gebr. Rauchhaupt**  
betriebene  
**Getreide-, Futterartikel- und Düngemittel-Geschäft**  
am 1. Juli a. c. in Liquidation getreten ist, lege ich Sie unter ergebener Bezugnahme auf meine Vorläufige Anzeige vom 30. Juni a. c. hiermit davon in Kenntniss, daß ich dasselbe in Gemeinschaft mit meinem Bruder Armand unter der Firma:  
**Gebr. v. Rauchhaupt**  
in den alten Localitäten in bisheriger Weise fortführen werde.  
Andern ich bitte, das mir bis jetzt in so hohem Maße geschenkte Vertrauen gütigst zu bewahren, zeichne ich  
Hochachtungsvoll  
**Albin v. Rauchhaupt.**

**Frachtbriefe**  
mit Stempel der Königl. Direction Berlin, wofolst auf allen Stationen angenommen werden, liefert 1000 Stück mit gedruckter Absender-Firma für 10 Mark  
**Hallesche Papierwarenfabrik.**  
**Gewerbe- u. Industrie-Ausst. 1881 Halle a/S.**  
Sonabend den 6. August 1881  
**Monstre-Concert**  
ausgeführt von den Capellen des 3. Regimts. Infanterie-Regts. Nr. 66 aus Magdeburg und des 7. Zähr. Inf.-Regts. Nr. 96 aus Altenburg unter Direction der Gebrüder Fr. und E. Schulz.  
Anfang 4 Uhr.  
**Alten Nordhäuser**  
das Alter 45 J., ausgemessen 48 J., bei 5 Uhr 42 J., gebr. ff. Domingo-Caffee, a. a. 1,10 (7645)  
**Friedr. Günther**, am gr. Westfl.  
Geige z. Verkauft Bahnhofsstr. 12, 1.

**Gesucht**  
Wortelmaschine und Vocomobile, Benutzweise für Bauwerke. Maschinen mit genauer Construction und Leistung an Civil-Ingenieur  
**Walter Pfeifer**,  
Halle a/S., Bernburgerstr. 10.

In der vorjährigen XXV. Wander-Verammlung deutscher und österreicherischer Bienenzüchter zu Köln wurde Erfurt, die alte ehrwürdige Hauptstadt Thüringens, als Verammlungsort für die XXVI. Wander-Verammlung gewählt und das Präsidium den ergeblich Unterzeichneten übertragen.  
In Verbindung der durch diese Wahl uns zugehenden Aufgabe werden wir in Gemeinschaft mit der Stadt Erfurt und deren Bürgergeist aus dem Bewusstsein der Erwartungen der an der Verammlung theilnehmenden Herren Bienenzüchter und Bienensreunde nach allen Richtungen hin zu entsprechen und die Tage des tiefen Aufenthaltes möglichst angenehm für sie zu gestalten.  
An alle Bienenzüchter und Bienensreunde, insbesondere in den deutschen und österreicherischen Kaiserstaaten, richten wir daher die freundliche Einladung, an der bevorstehenden XXVI. Wander-Verammlung theilzunehmen, auch die damit verbundene Ausstellung von lebenden Bienen, Erzeugnissen der Bienenzucht, Geräten, Lehrmitteln und allem, was zur rationalen Bienenzucht gehört, beizubringen zu wollen.  
Die in den Sitzungen zu verhandelnden Fragen wollen die Herren Teilnehmer gefälligst an den hiebertretenden ständigen Vice-Präsidenten Herrn Oberer Vogel in Lehmannshöfel bei Cütrin deßhalb Aufnahme in die Tagesordnung recht bald einbringen.  
In allen anderen, die Verammlung betreffenden Angelegenheiten wolle man sich an den I. Präsidenten, Oberbürgermeister **Breslau** in Erfurt, wenden.  
Die Bienenzüchter und Bienensreunde, welche an der XXVI. Wander-Verammlung theilnehmen wollen, werden ergeblich erucht, ihren Beitrag mit **3 Mark (1 1/2 Gulden österr. Währ.)** baldmöglichst portofrei an den Vorstehenden der Finanz-Kommission, Stadtrath **Ramann** in Erfurt, einzulegen, wogegen ihnen die Mitgliedskarte unverweilt ausgeben wird. Auch wollen die Herren mittheilen, ob sie durch Vermittlung des Comités Hotel- oder Privatwohnung zu angemessenem Preise beschafft zu haben wünschen.  
Für die Verammlung ist folgendes

**Program**  
(Abänderungen und Ergänzungen vorbehalten) festgesetzt:  
**Montag den 5. September** abends 8 Uhr: Begrüßung der erschienenen Bienenwirte in den Restaurations-Salons von Steiniger.  
**Dienstag den 6. September** vormittags 9 Uhr: Eröffnung der Ausstellung in Vogel's Garten; Verhandlungen im Saale des Theaters und Concert-vereins um 10 Uhr. Festessen um 2 Uhr im Kaiser-Saal (Preis des Couverts 2,50 M.). Nachmittags von 5 Uhr ab: Besichtigung der Schenkwirtschaften der Stadt unter hiesiger Führung. Von 7 Uhr Abends ab Concert in Vogel's Garten.  
**Mittwoch den 7. September:** Früh-Concert auf dem Steiger; Verhandlungen im Saale des Theaters u. Concertvereins um 9 Uhr. Vormittags: Besichtigung der den Ausstellung merkwürdigen Wägen um 11 Uhr nachmittags, 1/2 Uhr. Ertrag (frei für die Mitglieder) nach Gispersleben zur Besichtigung Erfurt, den 8. Juli 1881.

**Das Präsidium**  
der XXVI. Wander-Verammlung deutsch-österreicherischer Bienenwirte.  
**Breslau,** Oberbürgermeister in Erfurt. **Frankenhäuser,** Gutsbesitzer und Amtsvorsteher in Gispersleben.

**Program für die internationale Ausstellung**  
von lebenden Bienen, Bienenwohnungen, Erzeugnissen, Geräten, Sammlungen und Hilfsmitteln von der Interei.  
§. 1. Das Hauptcomité für die 26. Wander-Verammlung deutscher und österreicherischer Bienenzüchter veranstaltet in den Tagen vom 6. bis incl. 8. September 1881 zu Erfurt in den Räumen von Vogel's Garten eine internationale Ausstellung, verbunden mit Bräutigung und Verlochung.  
§. 2. Zugelassen werden Bienenstöcke, Honig und Wachs, Geräthschaften, Bienenwohnungen, Modelle, Unterrichtsmittel, Literatur ic. aus allen Ländern.  
§. 3. Anmelbungen zur Besichtigung der Ausstellung sind unter Benutzung eines von dem Ausstellungs-Comité der 26. Wander-Verammlung deutscher und österreicherischer Jmmer in Erfurt (Herrn Stadtrath **Volkmann**, Rathaus), dem befreit; erst im Verwendungsfall in Erfurt, den 8. Juli 1881.  
§. 4. Herr **Christoph Correns**, Samenhandlung in Erfurt oder Herrn **Bienenzüchter Günther** in Gispersleben bei Erfurt zu beziehenden Formulars bis zum 20. August 1881 an das Ausstellungs-Comité zu richten. (Siehe unten).  
§. 5. Die Stadtkreisregierung für sämtliche Ausstellungsgegenstände wird bei allen Bahnverwaltungen des deutschen und österreicherischen Eisenbahn-Verkehrs nachgesucht werden und die betreffenden Zulassungsscheine sind bei den Eisenbahnstationen zur Erlangung der Frachtermittlung vorzunehmen.  
§. 6. Die Aussteller des Auslandes sind an der Grenze von der Zollentrichtung dem befreit; erst im Verwendungsfall in Erfurt, den 8. Juli 1881.  
§. 7. Inlande unterliegen die Ausstellungsgegenstände aller dem Holle. Das polamtliche Uebersetzungs-Verfahren geschieht dann ohne Rücksicht auf den Eintrittspunkt bei dem Hauptzollamt zu Erfurt.  
§. 8. Blokmiete wird nicht entrichtet.  
§. 9. Der Eintritt ist für die Theilnehmer der Wander-Verammlung gegen Vorzeigung ihrer Mitgliedskarte und für die Aussteller frei.  
§. 10. Zur Bräutigung sieben vorläufig **20 Staatsprämien, 3 Ehrenpreise für Stadt-Ertrag, diverse andere Ehrenpreise und circa 1500 W. Geldprämien** zur Verfügung.

**Das Präsidium der XXVI. Wander-Verammlung deutsch-österreich. Bienenzüchter.**  
Der erste Präsident. **Breslau,** Oberbürgermeister in Erfurt.  
Der zweite Präsident. **Frankenhäuser,** Gutsbesitzer und Amtsvorsteher in Gispersleben.  
Der stellvertretende ständige Vice-Präsident. **Vogel,** Lehrer in Lehmannshöfel.

In den Tagen vom 20-25. d. M. geht ein lehrer bedachter Möbelwagen von hier nach Magdeburg. Hierauf reflectirende erfahren des Näheren  
**Worlitzschhof 11.**

**Getragene Kleidungsstücke,** getragene Winter-leberzieher, alte Stiefeln u. s. w. lauff fortwährend  
**C. Buchholz,**  
Markt 26 im roten Thurm, Eingang am Viehhofen.

**Seife! Seife!**  
Alle Sorten Haus- und Toiletten-seifen in Ringen u. Cartons, ff. Pomade, Eau de Cologne, sowie alle Sorten Kerzen zu billigen Preisen empfiehlt  
**Fritz Weickardt,**  
27. Sophienstr. 27.

**Zägl. frische Kanerische Würstchen,** ff. Schmalz vom Eis à 1/2 Pf. 50 A. pa. durchwachsenen Zuck empf.  
**Wihl. Nietsch,** Weipzigerstr. 75.  
1. Pflanzgarten, 1 Tafel Federwagen bill. zuvert. Gebeligen, Brunnenstr. 47.  
Werden von Schmiss u. Witten gut gereinigt.  
**Fern. Kohlbauch,** Georgstr. 3.

**Bohrmaschine,** fast ganz neu, zu verkaufen. Gef. Offerten an E. 924 an die Exp. d. Bl. sieht zum Verkauf Triftstr. 22.

**Dritte Grosse Verloosung zu Gotha.**  
Ziehung am 9. August cr. I. Hauptgewinn im Werthe von **Mark 10.000.**  
Zusammen 2552 Gewinne im Gesamtwerte von **Mark 76.000.**  
Loose à 1 Mark empfiehlt **A. Molling, General-Debit Hannover,** sowie **J. Barck & Co., Halle a/S.**  
Ein moderner wenig gebrauchter **Kinderwagen** zu verk. Heiliger 89 p.  
Eine Partie frische abgelegene **Bordeaux-Orbstoffe** sind zu verkaufen bei **J. Grün.**  
Grosse und kleine Weinässer zum Gurten-Einlegen verkauft **L. Hoyer, am Paradeplatz.**  
Ein guter **Frach** ist billig zu verkaufen **Mattingasse 11. III.**  
Ein gut erhaltener **1spanniger Wagen** sieht zum Verkauf Triftstr. 22.

**Buchführung.**  
Unterzeichnete giebt pract. Unterricht der **de. u. Buchführung.** Zeit beliebig. **Weipzigerstr. 19. III.**  
**Weber, Kaufmann.**

**Loose**  
der **Gewerbe- u. Industrie-Ausstellung zu Halle** sind à 1 Mark zu haben in der Expedition der **Saale-Zeitung.**

Eine **Seige** zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangebe in der Expedition d. Bl. unter D. 923 niederzulegen.

**Sommer-Theater**  
im „**Rheinischen Hof**“  
Freitag den 5. Juli 1881  
Eine **Brant** auf Lieferung.

**Die Volkstüche**  
befindet sich jetzt gr. Märkerstr. 9. **Warten** (zur ganzen Portion à 25 A., zur halben à 13 A.) sind dabeist, sowie bei Herrn **Reumann, Scharrngasse 1,** und bei Herrn **Wellison, Kleinmühlentien 10,** zu haben.